

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 12. Mai 2011

Städtebauförderung – Umgestaltung Bahnhofstraße / Unterschriftensammlung der Anwohner

Das Schreiben der Anwohner der Bahnhofstraße, in welchem sie sich dafür ausgesprochen haben, dass die Bahnhofstraße weiterhin eine Kreisstraße bleibt, wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Sie befürchten bei einer etwaigen Abstufung der Straße und der dann folgenden Umgestaltung der Straße, dass sie zu erheblichen Straßenausbaubeiträgen für die Herstellung einer ordnungsgemäßen Fahrbahn herangezogen werden.

In der Sitzungsvorlage der Gemeindeverwaltung wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Bahnhofstraße nach der Straßenausbaubeitragssatzung um eine Hauptverkehrsstraße handelt, da sie überwiegend dem durchgehenden innerörtlichen bzw. überörtlichen Verkehr dient. Nach § 7 Abs. 2 der Straßenausbaubeitragssatzung trägt die Gemeinde bei diesem Straßentyp 70 % der Baukosten hinsichtlich der Fahrbahn. Weiterhin wird von den umzulegenden Baukosten der anfallende Ablösebetrag des Landkreises abgezogen.

Hadewartstraße – Antrag des Elternbeirats „Tulipan“ auf Durchführung von Verkehrsmessungen

Der Gemeinderat wird über die Unterschriftenaktion des Elternbeirats Tulipan informiert, der erreichen will, dass die Geschwindigkeit der Kraftfahrzeuge in der Hadewartstraße öfter gemessen werden.

Es wird festgestellt, dass sobald die Möglichkeit besteht erneut ein Tempomessgerät auszuleihen, wieder eine Messung in der Hadewartstraße in beiden Richtungen durchgeführt werden soll. Weiterhin ist im Rahmen der Planung zur Umgestaltung der Hadewartstraße nach einer baulichen Lösung zu suchen, damit im Bereich des Kindergartens der Straßenverkehr die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 30 km/h einhält.

4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 „Stammesmühle“

Der Gemeinderat berät über die eingegangenen Stellungnahmen der betroffenen Behörden und beschließt, dass der Bebauungsplan zur öffentlichen Auslegung angeordnet wird.

Betreuung von Kindern unter 3 Lebensjahren

Zur Sicherstellung des ab 2013 gesetzlich festgelegten Anspruchs auf eine Kinderbetreuung von Kindern, die jünger als drei Jahre sind, nimmt der Gemeinderat folgendes Ausbauziel zur Kenntnis:

| Zeitpunkt | U3-Bevölkerung | Versorgungsziel für U3-Bevölkerung in Großhabersdorf | | | |
|-----------|----------------|------------------------------------------------------|----------------|--------------------------------|-------------------------------|
| | | In Kitas | In Tagespflege | Verteilung Kitas / Tagespflege | Versorgungsziel gesamt (in %) |
| 2011 | 104 | 25 | 7 | 78 % / 22 % | 30 % |
| 2012 | 96 | 25 | 7 | 78 % / 22 % | 33,3 % |
| Aug. 2013 | 87 | 25 | 7 | 78 % / 22 % | 35 % |
| Jan. 2014 | 90 | 25 | 7 | 78 % / 22 % | 35 % |

Kindergärten – Bedarfsanerkennung 2011

Von Seiten der Gemeinde Großhabersdorf wird für das Kindergartenjahr 2010 / 2011 folgender Bedarf anerkannt:

| | |
|----------------------------|-----------|
| - Kindergarten Blumenwiese | 75 Kinder |
| - Kindergarten Tulipan | 80 Kinder |
| - Kinderhort Hortkinder | 45 Kinder |

Verkaufsoffene Sonntage in Großhabersdorf

Der Gemeinderat beschließt, dass im Jahr 2011 folgende Sonntage die Geschäfte geöffnet haben können:

| Gemeinde/ Ortsteile | Tag der Freigabe | Anlass der Freigabe | Zugelassene Verkaufszeiten |
|--------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|---------------------------------------|
| Unterschlaubach | 05.06.2011 | Kirchweih | 13.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Großhabersdorf | 11.09.2011 | Kirchweih | 13.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Unterschlaubach | 20.11.2011 | Jahrmarkt | 11.00 Uhr – 16.00 Uhr |

Kläranlage – Brauchwasseranlage Kläranlage

Der Gemeinderat wird informiert, dass trotz der Regenerationsarbeiten an der Brauchwasseranlage der Brunnen nicht den erforderlichen Brauchwasserbedarf von 9 l/s liefern kann. Das Büro Baier & Schwarzott wird deshalb, in Zusammenarbeit mit der Fa. Ochs, eine Kostenschätzung hinsichtlich folgender Lösungen erarbeiten:

- Überbohrung des vorhandenen Brunnens
- Neubau eines Brunnens außerhalb des eingezäunten Kläranlagenareals.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt abzuklären, ob Wasser aus der Bibert für die erforderlichen Arbeiten genutzt werden könnte.

Helfer vor Ort – Zuschussantrag zur Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde Großhabersdorf für die Neuanschaffung eines Einsatzfahrzeuges einen Zuschuss in Höhe von 3.000,00 EUR gewährt.

FFW-Haus in Wendsdorf

Der Gemeinderat wird informiert, dass der Auftrag für die Herstellung der Dacheindeckung mit Erstellung des Dachstuhls und der Lieferung von Dachfenstern als wenigstnehmende Firma der Fa. Ehret, Bruckberg, erteilt wurde.

Flurbereinigungsverfahren Unterschlaubach – Verbreiterung der Straße „Am Marktplatz“

Damit die Straße „Am Marktplatz“ verbreitert werden kann, schließt die Gemeinde mit dem Amt für ländliche Entwicklung, Ansbach, eine Kostenvereinbarung. Die anfallenden Baukosten für den Rückbau einer Gebäudeecke und dem Abbruch und Wiederaufbau eines Nebengebäudes mit Terrasse wird vom Amt für ländliche Entwicklung mit 47 % gefördert.

Weiterhin wird der Gemeinderat über die Kostenschätzung des Architektenbüro Jordan für den erforderlichen Umbau informiert und die abzuschließende Vereinbarung zwischen dem betroffenen Grundstückseigentümer und der Gemeinde wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.